



Kennziffer 134/2023

Projektkoordination und Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d) im Projekt „Achtsamkeit in der Bildung und Hoch-/schulkultur (ABiK)“

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

Am Zentrum für Lehrer:innenbildung und Schulforschung ist ab dem 1. Oktober 2024 oben genannte Stelle zu besetzen.

Das Thema Achtsamkeit in der Bildung rückt immer mehr in den gesellschaftlichen Fokus. Ziel des Projektes „Achtsamkeit in der Bildung und Hoch-/schulkultur (ABiK)“ ist eine breitflächige Verankerung von Achtsamkeitsangeboten an der Hochschule und explizit in der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften. Aktuell werden Fortbildungen und Kurse für Lehrende, (Lehramts-)Studierende und Lehrer:innen angeboten. Begleitend dazu soll weiterhin eine intensive Öffentlichkeitsarbeit (Website, Newsletter, Pressearbeit, Social Media) und Vernetzung stattfinden, u.a. über das gegründete Netzwerk NABiS (Netzwerk Achtsamkeit in der Bildung Sachsen) und die zweite Bundesweite Konferenz „Achtsamkeit in der Bildung“, die 2026 stattfinden wird.

Stellenmerkmale

- befristet bis 28. Februar 2027 (ggf. Weiterbeschäftigungsmöglichkeit bei Projektverlängerung)
- 75 % einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 9a TV-L

Aufgaben

- buchhalterische Koordination des Projektes inkl. Kostenplanung, Budgetierung und Finanzcontrolling
- Koordination von Projektaktivitäten, Ressourcen, Ausstattung und Informationen
- Erstellung und Pflege von Projektdokumentationen, Plänen und Berichten
- Öffentlichkeitsarbeit und Teilnehmendenmarketing (Online & Print)
- Veranstaltungsmanagement und organisatorische Begleitung der Kurs-/Workshopangebote (u. a. Organisation von Konferenzen und mehrtägigen Workshops)
- Vertragsmanagement
- Netzwerkkoordination

Voraussetzungen

- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung im Bereich Medien, Kommunikation oder verwandten Fachrichtungen und/oder kaufmännischer Ausrichtung oder mindestens gleichwertige einschlägige Qualifikation
- nachweisbare Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Projektmanagement (insb. Rechnungswesen, Drittmittelbewirtschaftung, Kalkulation)
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich Marketing und Kommunikation (Websitegestaltung, Social Media, Newsletter, Print Medien)
- Erfahrungen im Hochschulbereich, (Kenntnisse der Organisationsstruktur und internen Abläufe einer Hochschule wünschenswert, vorteilhaft Kenntnisse/Interesse Thema Achtsamkeit)
- routinierter Umgang mit MS Office
- Erfahrung mit Websitepflege (insbesondere Typo 3) wünschenswert
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Organisationstalent, sehr gutes Zeitmanagement
- zielgruppenorientierte Kommunikationsfähigkeit
- ausgeprägtes Verständnis für Verwaltungsabläufe

Wir bieten

- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Mobile Arbeit)
- flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (z. B. das Deutschlandticket als Jobticket)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 134/2023** bis 5. August 2024 Tage an:

Universität Leipzig
Zentrum für Lehrer:innenbildung und Schulforschung
Herrn Direktor Alexander Biedermann
Prager Straße 38-40
04317 Leipzig

Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an **bewerbung.zls@uni-leipzig.de** senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Hinweise zum Datenschutz

Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsvorgangs gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.